

THÜNGERSHEIMER DIALEKTWÖRTER

Gall, du v'rschdeasd mi'! I'di'fei aa!



Liebe Leser,

der Kulturbeauftragte der Gemeinde Thüngersheim hatte im Mai 2019 öffentlich zum „Gedankenaustausch Kultur“ in die WeinKulturGaden eingeladen. Das angekündigte Schwerpunkt-Thema war unser hiesiger Dialekt, der einen gewichtigen Teil unseres ursprünglichen Dorflebens zum Ausdruck bringt und der die traditionelle Ortskultur wahrnehmbar und spürbar macht.

Der damaligen Einladung in den Seminarraum der WeinKulturGaden folgten neun interessierte Thüngersheimerinnen und Thüngersheimer, sowohl „Eingeborene“ wie interessanterweise auch Neubürger.

Die in der Einladung aufgeworfene Frage, ob unser Dialekt der Nachwelt erhalten bleiben soll, wurde zweifelsfrei und einhellig zustimmend beantwortet. Aus der Diskussion, in welcher Weise das Thema bearbeitet und in die Öffentlichkeit getragen werden könnte, entstand als erster Schritt eine Sammlung von Thüngersheimer Dialektwörtern, die als „Wortschatz“ für weitere Darstellungsformen dienen kann.

Die vorliegende Broschüre ist das Ergebnis der Sammelarbeit der letzten acht Monate, die schon einen beachtlichen Umfang erreicht hat, aber dennoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Es ist sicher, dass weitergesammelt wird und dass unser Dialekt für unsere dörfliche „Nachwelt“, zumindest in dieser Weise, dokumentarisch gegenwärtig bleiben soll.

Das Thema hat viel Potential für weitere unterhaltsame Beschäftigung, das geschriebene Dialektwort verlangt eigentlich nach dem Klang der Stimme, die es gekonnt zur Aussprache bringt. Es soll also weitergehen, deshalb sind konstruktive Beiträge und Engagement in dieser Sache weiterhin herzlich willkommen!

März 2020 | Michael Roth
Kulturbeauftragter der Gemeinde Thüngersheim

Essen und Trinken

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Abbr	Erdbeeren
Abbr'böüdələ	Erdbeerkuchen
Abfələ, Öbfəli	Äpfelchen
Åbfl, Öbfl	Apfel, Äpfel
Andiivi	Endivien
Öbfl'brei	Apfelbrei
Öbfl'grabfli	Apfelküchlein
Bfaang'gl	Pfannkuchen
Bfir'schich	Pfirsich
Bibbeles'kaas	Quark mit Kräutern und Kümmel
Bflammə	Pflaume(n)
Biirə	Birne, Birnen
Braazə	Brezel
Bråmmərə	Brombeeren
Broad'subbə	Brotsuppe
Brüeləs	helle Soße
Buudərə	Butter
Douer'schə, Krauds'douer'schə	Krautstrunk
Draüwl	Traube, Trauben
Fåsaeli, Bånn	grüne Bohnen
Gegröas	Gekröse, Innereien vom Rind
Glöass'bröggeli	geschnittene, gebackene Klöße
Glöass'brüah	Kloßbrühe
Glodz'aachə	Spiegeleier
Gouglobfə	Gugelhupf
Gree	Kren, Meerrettich
Grumbərə	Kartoffel
Gwädschə'blooz	Zwetschgenkuchen
Gwädschə	Zwetschge
Gwädscha'brei	Zwetschgenmus
Häddlə	Salatkopf
Hiëffə	Hagebutten
Him'bejer, Um'bejer	Himbeeren

Essen und Trinken

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Hoosə'broad	altbackenes Brot
Huzzl	Dörrobst
Kaasə'blooz	Käsekuchen auf dem Blech
Kånns'draüweli	Johannisbeeren
Küüde	Quitte
Küah'kaas	Streichkäse aus gewürztem Quark
Kümmerlə	Salatgurke, Essiggurke
Laawer'glöäss	Leberklöße
Laawer'glöässles'subbə	Leberklößchensuppe
Lagg'scheiwə	Lebkuchen
Läggərli	Bonbons
Laüəra	ein zweites Mal ausgepresste Traubentrester, Zugabe von Wasser und Zucker
Mousd	Most
Mousd'subbə	Mostsuppe
Muggi'fugg	Malzkaffe
Rankə Broad	eine dicke Brotschmitte
Reiderli	Brot, mundgerecht geschnitten
Saü'birli	wilde Birnen
Schåff'mölli	Feldsalat
Schaübeli	Bratkartoffeln
Schboəzə	Mehlklöße
Schdöllelə	kleines Brot
Scheiwə'båbb	Bezeichnung für Kartoffelgemüse
Schlöübərle	Kleiner, dünner Salatkopf
Schmiirə'broad	Marmeladenbrot
Schniggerli	Kutteln, Pansen in Streifen geschnitten
Schnüüdl	Wurstzipfel
Wegg'bröggeli	in Butter geröstete Brötchenwürfel
Wegg'maal	Weckmehl, Semmelbrösel
Wei	Wein
Wiirsching	Wirsing
Zəlood	Salat

Essen und Trinken

Dialekt

Ziëmmede

Erklärung

aus eingeweichem Brot oder Brötchen mit Ei und Petersilie Gebackenes

Zwiifl'schludde

grüner Austrieb aus der Zwiebel

Küchenkräuter

Boores

Porree, Lauch

Grüseli

Schnittlauch

Hüeles'graüdi

Thymian

Maggiblood

Maggikraut, Liebstöckel

Beädderli

Petersilie

Söllerli

Sellerie

Subbæ'säch

Suppengemüse (Karotten, Sellerieblatt, Zwiebel, Lauch, Petersilie)

Aus eigener Schlachtung

Bluenzø

einfache Blutwurst

Dörr'flääsch

geräuchertes Bauchfleisch

Gelëichder

Rotgelegter

Grëidl'brüah, Grëidl'subbø

Kesselsuppe

Gselchds, Gerächerds

geräuchertes Fleisch

Saalz'flääsch

Fleisch aus der Lake

Schung'gø

Schinken

Schwârdø'moochø

rote Wurst

Schwârzer Hoower

in Salzlake eingelegtes Bauchfleisch

„Tischlein deck dich“

Assø

Essen

Diisch

Tisch

Daaler

Teller

Schoole

Tasse

Mëiser

Messer

Goowl

Gabel

Gloos, Glëiser

Glas, Gläser

Haafele

Krug zum Trinken, auch kleiner Topf

Hoofø

Topf

Verschiedenes

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
aa	auch
Åb'driid, Abbuřd	Toilette
äch	Kleidung links anhaben
äächendli	eigentlich
Äierø	Hausflur
Ällerø	Wüstung
Aggerlø	kleiner Acker
Ang'gø	Genick
Ån'schdåld	Kindergarten
Ařdø	Erde
Ařd'boudø	Erdboden
Årmedei	große Armut, Not
Åstl	Achsel
Baach	Pech
Baame'schaarø	Baumschere
Baasø'ruødø	Besenrute
Båbbe'dëigl	Pappe
Båbberlø	Pflaster
Båbbs	aufgeweichte Erde
Baga <u>as</u> ch	Pack, keine gute Gesellschaft
Båmmø	Schaukel
Bånn'schdaggø	Kletterhilfe für Stangenbohnen
Bårder	Orden, Abzeichen
bëisseri Laüd	gehobene Gesellschaftsschicht
Bendl'dåbbø	Hausschuhe
Bett'ziachø	Bettbezug
Bfirrø	Durchfall
Bflänz	Blödsinn
Bfürz	Blödsinn
Bfuggø	Akne, Pustel
Bfuzzer	Moped, Motorrad
Bibb	Pfeife
Bibbeli	Küken
Billeli, Bildschdöggli	Bildstöcke

Verschiedenes

Dialekt

bis durd naus
Bloach'grankerd
Blöah'lø

Blood, Blëider
Blooz'schüssl
Blumbsgloo

Boarched
Böizi
Bolandi mach

Boárdl

Bobbele
Bod'schamber

Bouberli

Boudə'schdiichø

Böüdele

Böxer

Boole

Braazø

Bruöd'hidz

Brüüchl

Buaser'schürz

Buawəs'schmegger,
Määdles'schmegger

Büchsə'soog

Budschaari

Budzø

Bumber'don

Bumb'house

Buuderə'foos

Daaler'briid

Dächdl

Erklärung

sehr, es satt haben

chronische Krankheit

Platz am alten Rathaus, Ort für Mool u.
Dorfnachrichten

Blatt, Blätter

großes rundes Brett in der Küche

Toilette ohne Wasserspülung, außerhalb des
Wohnhauses

Flanell, angerauter Baumwollstoff

Abfall, Unrat

die Arbeit eines anderen verrichten

Krug

Baby, kleine Puppe

Nachttopf

das nötige Kleingeld

Treppe auf den Hausboden

1. Obstkuchen, 2. Platz zum Lagern von
Holz oder Stroh

nach Schwefel riechender Wein

Ball

Seil zum Keltern, Brezel zum Essen

Bruthitze

dickes Stück Holz

blaue Schürze mit Latz

mag das andere Geschlecht

Büchertasche, Schulranzen

Zeug, Gelump

dicke Regenwolke

Tuba

weiche Hose mit Gummizug in der Taille und
am Knöchel

Butterfass

Tellerbrett in der Küche

Ohrfeige

Verschiedenes

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
dahömm'rümm, für dahömm'rümm	zu Hause, für zu Hause
Danne'gäss.	Tannenzapfen
danni	dennoch
Dauwə	1. Taube, 2. Fassdaube
Deichd	Mulde im Gelände
Dëigl	Deckel
Diisch'kåsdə	Schubfach unter der Tischplatte
Döachd	Hut
Dölbl'flääsch	Verletzung, die man sich dummerweise selbst zufügt
Dollə'kåbbə	Pudelmütze
Doufl	alte ausgetretene Schuhe
Doul	Kanaleinlauf
Draacher'schürz	Trägerschürze
Draag'schaufl	flache Schaufel zum Aufnehmen des Kehrichts
Driid	Stufe
Droocherd	den Hintern voll bekommen, Schläge bekommen
Droug	Trog, Futtertrog
drümm	darum, deshalb
Druudz'eggele	Trotzecke, Ort für unfolgsame Kinder
Dudde	Tüte
Düür'schnäbber	Türriegel
eener'läär	einerlei
aidu'naa	Ausruf des Erstaunens
ëiwə drümm	eben deshalb
Faald'schuah	feste Schuhe, die man auf dem Acker und im Weinberg braucht
Fanger'les	Fangspiel
Faüer'zäuch'schdaggeli	Streichhölzer
fei	Verstärkungswort
Felizz'i'bee	Fahrrad
Flick'måschin	Nähmaschine

Verschiedenes

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Fliëdø	sehr scharfes Messer für Operation bei Blähung der Kuh
Foode'hürchalø	Garnrolle
Foosø'noochd	Fastnacht, Fasching
Friggo	zusammengeschustertes Essen
Fuess'lumbø	früherer Sockenersatz
Gääfer'ladzle	Spucktuch zum Umbinden
Gelumb	altes Zeug
gall	nicht wahr? Wort das Bestätigung verlangt
ganza'goor	alles, ganz und gar
Garääwer	Gerede, Gemurmel
Gåssa'rolle	Streuner
Ge'ärch	trotziges Geschrei von Kleinkindern
Ge'bäbber	ständiges (negatives) Gerede
Ge'dransch	wilde Kocherei
Ge'duudl, Ge'düüdl	langweilige oder störende Musik
Geerø	Schoß
Geldø	Wanne
Geldle	kleine Wanne
Ge'mouschl	1. heimliches Komplott, Intrige, 2. siehe auch Gedransch
Geraffl	wertlose Sachen
Gereiss	begehrt sein
Gerüddsch	altes Gebäude, dem Zerfall nahe
Gewaaf	dummes Gerede
Gezwilch	Vogelgezwitscher
Giässer	Gießkanne
Girwl	höchste Stelle am Kopf
Glodzerli	Stiefmütterchen, freche (Kinder)augen
Glöass'koubf	dicker, runder Kopf
Gnaadsch	kleine zwischenmenschliche Unstimmigkeit
Gnauggerlø	1. kurzes Schläfchen, 2. Spendendose mit nickender Figur
Gnuarfz	Knorz, verkrüppeltes Holz

Verschiedenes

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Gnübberli	Fingerknöchel
Gnurrø	Knöchel
Gnuuk	steiler kleiner Hügel
Gouschø	Mund, Maul
Grabbeli, aldi	alte Leute
Grägge	Kruste im Augenwinkel (nach d. Schlafen)
Grauds'houwl	Krauthobel
Graud'schdambfer	dicke Waden
Graawalø	Zwischenraum zwischen den Matratzen im Ehebett
Grengk	Krankheit
Griss'baam	Christbaum
Grübser, Gröbser	Aufstoßen
Grumbørø'dömbfer	Kartoffeldämpfer
Gruudsch	wertloses Zeug
Gschmoarr	dummes Gerede
Haafeles'gugger	Topfgucker
Haařd	Herd
Haařd'blådø	Kochplatte, Herdoberfläche
Hää'baam	Heubaum
Hää'raach	Dunst im Sommer
Hädsche'glaas	Nikolaus
Hagglä'baasch	alle sieben Sachen
hald	eben, doch
Haand'bëichi	Waschschüssel mit Seifenschale
Harz'kaschber	Herzprobleme
Hëich	Hecke
Heenzer	Kater
Heizerlø, Minzerlø	kleine oder junge Katze
Hee'grankerđ	Heimweh
Henschi	Handschuh(e)
hobb!	auf geht's, los!
Hooch'wässer'house	zu kurze Hose
Hoonl	unförmiges Kleidungsstück

Verschiedenes

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Houerø	Horn
House'boudø	Hintern
Hüenner'draag	Hühnermist
Hüenner'schdangleø	Schlafplatz der Hühner
Hugge voull griach	Schläge bekommen
Hullø	Kopftuch
Hürchl	dicker Brocken, etwas das rollt
Hürschl	Kopf
Hürwl	Kopf
Infi'ider	Inlett
Jesses'naa, jüeddich'naa	Ausruf des Erstaunens
Jüüde'doggeø	Lampionblume
Kåff	kleines, rückständiges Dorf
Kalamidäde	Schwierigkeiten
Kåmerø	Elternschlafzimmer
Kånne'bee	Kanapee, Sofa
Kånnl	Abflussrinne in jeder Gasse
Kårreø	schlechtes Fahrzeug
Kåssåde geah	ausgehen, streunen
Kejer'wüüsch	Handbesen
Kirsche'gää	Grundstück mit Kirschbäumen
Kirfi	Kirchhof, Friedhof
Kirwø	Kirchweih
könnemr	können wir
Kohl'dåmbf	Hunger
Komood'schuah	bequeme Schuhe
Krågg	Krähe, Rabe
Krämbf	Blödsinn
Küah'bådzeø	Kuhfladen
Kümmerles'gloos	Gurkenglas
Küsseø	kleines Kissen
Küücheli	kleine Kugeln, auch Globuli
Küüwl	Eimer, Kübel
Laab	Laub

Verschiedenes

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Lällich	Bettuch
Laüd	Leute
Lëiched	1. dickes Hinterteil, 2. alles, was in ein Grastuch passt
Liëde	Letten, Erdschicht zwischen Sand und rotem Sandstein
Lömmə	Lehm
Lömmə'bádzə	Lehmbatzen, Dreckklumpen
Lömmə'bee	schwere, müde Beine
Loodə, Laadə	Ladengeschäft, Geschäfte
Lumbə	alte Stofffetzen, auch Betrunkene
Lumbə'bågg	Gesindel
Lumbə'moo	Lumpensammler
Lumbə'soog	Lumpensack
Lusum	Ruhe
Maal'soog	Mehlsack
Mach <u>u</u> llə mäch	Pleite gehen
Mää'baam	Maibaum
Maarlə	Märchen
mäche'mr	machen wir
Mais'bobbe	Maiskolben
Mal <u>ä</u> sde	Beschwerden, Schwierigkeiten
Mandl'schürz	Kittelschürze, Arbeitskleidung
Marwl	Schusser, Murmel
Melk'küüwl	Melkeimer
Miëde	Erdkuhle zum Überwintern von Gemüse im Garten
Maüs'fällə	1, Mausefalle, 2. gefährlicher und schlampiger Aufbau
Miisd'grádzer	Hühner u. Gockel
Mommo'bouzer	Gespens
Mool	Bürgerzusammenkunft am Rathausplatz (Blöahlə)
Moudl	Holzform für Springerli
Möüsi	Moos

Verschiedenes

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Möüsi'berch	Moosberg
mr	man, wir
Mudzə	Jacke
Muffə'sauseə	Angst
Muggə'schiss	Sommersprossen
Muggə'fenger	Fliegenfänger
Naasd'hagglə	Nesthäkchen
Naawl	Nebel
Naacheli	Nelken, 1. Gewürz, 2. Blume auch: kleine Nägel
nooach Saü'schoofə freach	grundloser aber neugieriger Besuch
nämmł	nochmal
niëmmer	nicht mehr
niëss	nichts
Niggerlə	kurzes Schläfchen
Noochd'schabbli	Stiefmütterchen
Noowl	Nabel
Nuudl	Babyflasche
Öaser	flacher Wasserschöpfer
öbbes aus'schdeah	etwas aushalten, durchstehen
Öbfl'budzə	Kerngehäuse beim Apfel
Ölles	scherzhaft für Kopf
Oo'beichə, Åb'weichə	Durchfall
Ooche	Grassamen, Grannen
Ouer	Uhr
Oo'röaseli	Essensreste
Oo'wallə	äußerste Zeile im Weinberg
oower	aber
Quädschə, Quädsch'komood	Ziehharmonika
Raacha'bouchə	Regenbogen
Raacha'waader	Regenwetter
Raaf	1. Sensenwurf, 2. Futterkrippe, 3. unansehnliche Frau

Verschiedenes

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Rääf	Reifen
Rachə	Rechen
Rääfl, räffeles	Reifenspiel
Ree	Rain, Abhang
Rei'gsmeggdi	keine Einheimischen
Reissə	Rheuma
Reisi'baasə	Reisigbesen
RödZ	Nase
Rood	Rad, Fahrrad
Ross'boller	Pferdeapfel
Rumblkåmmere	Rumpelkammer, Abstellraum
Ruuch'wüüsch	Stroh Bündel auf einem Stab
Saachə'blood	Sägeblatt
Saachə'maal	Sägemehl
Säffə	Seife
Säffə'küsseli	Kokoswürfel
Soogg'duach	Taschentuch
salwer	selbst
Såmma'düddle	Samentütchen
Sassdl	Sessel
Schack' <u>oo</u> werlə	schäbiger Kittel
salli, saller	jene, jener
Schåbbi	Schatten
Schaare	Schere
Schallə	1. Ohrfeige, 2. Klingel
Schäss' <u>loo</u> n	Chaiselongue, Sofa
Schaüara	Scheune
Schaüera'douer	Scheunentor
Schbädz'blädz	Treffpunkt der Männer
Schbeis	Vorratskammer
Sbiässer	sehr feines, dünnes Haar
Schbreissl	1. dünnes Holzstückchen, 2. schwächtiger Mensch
Schbreisseli	dünnes Feuerholz

Verschiedenes

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Schdaach	Spankorb
Schbädzi	Spucke
Schbëidl	Zwickel
Schboar'schdruumbf	Sparstrumpf, Spardose
Schbrödz'kiddl	alte Jacke, nur noch zum Weinbergspritzen geeignet
Schdaare	Stern, Sterne
Schdaduddə	Regeln
Schdänderlə	Ständchen
Schdagges'bee	dürre Beine
Schdaucherli	Pulswärmer
Schdell'risiir'gummi	Gummi für die Einweckgläser
Schdifd	Azubi, Lehrling
Schdobf'ää	Stopfei
Schdöggelə	Blumenstock
Schdömpfl	Stampfer
Schdood'wegg	Mitbringsel aus der Stadt
Schdrigg'schdruumbf	Strickzeug
Schdüdzl	Holzstange zum Stützen der übervollen Obstbäume
Schdumber	Schubs
Schdurraggs	1. nicht schön gewachsener Baum oder Busch, 2. langer, dürrer Mensch
Schduafz	1. z.B. Türsturz, 2. Rausch
Schdürzə	Topfdeckel
Schdufzl'baam	Purzelbaum
Schduuwə, guədi Schduuwə	Zimmer, Wohnzimmer
Schduwə'baasə	Besen mit feinen Borsten, Rosshaarbesen
Scheesə	Kinderwagen
Schelch	Fischerboot auf dem Main
Schigger	Schwips
Schirfə	irdener Topf, Blumentopf aus Ton
Schlåbbə	Hausschuhe

Verschiedenes

Dialekt

Schläffə
Schlå'widdlə
Schload'faacher
Schlöbbə
Schlöbberə mach
Schloadə
Schlugger
Schnäbber
Schnaüz'duach
Schnurrə
Schuah'wix
Schuur
Schüüwl
Schweder
Sengkl
sinkli'i Noochd
soddi, soddeni
sölle'mr
Sunndis'blaadla
suusd
unner'ees
Urälsd
uures gassa
Ver'schdeggeles
Vissi'madendə mäch
vor lauder låssmi aa miid
Vouer'boud
Vüür'haangs'ringelə
Waach'scheisser
Wåmbə
Wåsch'lavoor
Wëisch
weller?, welli?
Wengerds'schbrödzə

Erklärung

Schleife
Schlafittchen, Kragen
Kaminkehrer
Unterlippe
Schnute ziehen, beleidigt sein
Schilf
Schluckauf
1. Schnuller, 2. Türriegel
Taschentuch
1. Schnurrbart, 2. freche Göre
Schuhcreme
anstrenghende Arbeit
dicker Erdklumpen
Pullover
Senkblei
stockfinstere Nacht
solche
sollen wir
katholische Kirchenzeitung
sonst
unsereins, wir
Teufel
eindeutig zu viel gegessen
Versteck spielen
Schwierigkeiten bereiten
vor lauter Hetze
Vorbote, Omen
Vorhangring
Gerstenkorn am Auge
dicker Bauch
Waschschüssel mit Krug auf der Kommode
Wäsche
welcher?, welche?
Weinbergsspritze

Verschiedenes

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
wennsd meensd	wenn du meinst
Werr'büschl	großes Durcheinander
Werrlè	Gerstenkorn am Auge
Wiggeli	Lockenwickler
wölle'mr	wollen wir
Wufzl'bürschdè	Bürste für grobe Arbeiten
Zaüch	Zeug, Sachen
Zeah	Zehen
Zëi	Zähne
Zëidl'wird'schåfd	Zettelwirtschaft
Zibberlè	zittern, sehr unruhig sein
Ziëcha, Bett'ziëcha	Bettüberzug
Ziibf	1 Hühnerkrankheit, 2. ständig erkältet sein
Zoudl	Zottel, Strähne
Zwiggerli	Wäscheklammern

Maßeinheiten, Mengenangaben

Årfl	Armvoll
Dudde'njirle	ganz wenig
Hambfl	Handvoll
Kouched	eine Portion zum Kochen
Madz	Getreidemaß, runder Behälter
Murds'drumm	großes Stück
Näächlè	Neige, letzter Rest in der Flasche
öbbes	etwas
Schaübbbl	Stück, Brocken, dicke Scheibe
Schdümmml	kleine Menge im Sack oder im Eimer
Virding	ein Viertelpfund, 125 Gramm
Zander	Zentner, 100 Pfund = 50 kg

Zahlen

ees	eins
zwää	zwei
drei	drei

Verschiedenes

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
viir	vier
fünnef	fünf
sechs	sechs
siiwə	sieben
åchd	acht
naü	neun
zejə	zehn
ölf	elf
zwölf	zwölf
dreizə	dreizehn
vifzə	vierzehn
fuchzə	fünfzehn
sachzə...	sechzehn...
zwanzg	zwanzig
eenazwanzg...	einundzwanzig...
dreißg	dreißig
vifzg	vierzig
fuchzg	fünfzig
sachzg...	sechzig...
hunnerd	hundert
daused	tausend

Personenbezeichnungen

Baang'gərd	sehr frecher vorwitziger Junge
Bläädschi	keine intelligente Frau
Bådschə	Tratschweib
Baüss	dicker, kräftiger Mann
Bfuudl	unsaubere Frau, auch unsauber arbeitende Frau
Blei'badzle	schweres, dickes Kind
Boarchl	sehr mollige Frau
Boulass	rüpelhafter Mensch

Personenbezeichnungen

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Brëisdling	strotzt vor Lebenskraft, auch Erdbeersorte
Bröizler	Meckerer, kritischer Mensch
Daab'düüdl	einer mit dem nichts los ist
Diiri, a schöani	eine schöne Frau
Dollågg	dummer Mensch
Dooch'diëb	Tagedieb
Dooch'lööaner	Tagelöhner
Doud	Pate, Patin
Draag'bankærd	schlecht erzogener Junge, Lausbub
Draag'soog	Drecksack
Dreah'louch	langsamer Mensch
Dröadl	kräftig gebauter Mann
Drudscherla	kleine unscheinbare Frau
Dürml	schwächlicher Mensch
Ee'gelengk	ein langer dürrer Mensch
Feick	unliebsamer Kerl
Flöah'meichl	weinerliche Frau
Fräälø	Großmutter, alte Frau
Fuchdl	schlampige, fahrige Frau
Gåggeløs'herrla	gebrechlicher Mann
Gera'weiwær	Busenfreundinnen
Giidl	eitler Mensch
Gnauser	Geizkragen
Gnaüss	kräftig gebauter Mann
Gniëfiisl	geiziger Mann
Gråwåll'schåchdl	lärmende, Unruhe verbreitende Person
Grea'hullø	Frau mit Kopftuch
Grea'meichl	weinerliches Mädchen
Grea'zillø	dumme Göre
Griggler	jemand der immer kritisiert und alles ins Negative zieht
Grischbølø	zartes Kind
Gruschbl	schmächtiger Mensch

Personenbezeichnungen

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Gschwider'kinn	Nichten und Neffen
Hää'schläffø	1. trübsinniger Mensch, 2. Küchenschelle
Hamøsla	kleines Kind, kleines Tier
Hee'dugg	heimtückischer Mensch
Herrlø	Großvater, alter Mann
Hiirø'bigger	Sturkopf
Höigle	Händler(in), lief mit dem Huckelkorb von Dorf zu Dorf
Holofernes	ungehobelter Mensch
Horg	ungehorsames Kind
Houlla'boull	polternder lauter Mann, ohne Manieren
Hulla'fräälø	alte Frau mit Kopftuch
Kåbballe'oodl	unnütz herumstehende Person
Lällich'bädder	unbeholfener Mann
Laüs'haaml	Lausebengel
Löad'feichø	weinerliche Person, klagt ständig
Lüchø'bäüdl	Lügenbeutel
Luöz'dådsch	Linkshänder
Månns'bill	Mann
Mouschl	schmuddelige Frau
Murri	alte Leute
Niisl'briim	unbeholfener Mensch
Noad'wennellø	jemand der überall mitmischt, sich für unentbehrlich hält
Öül'gödz	jemand der untätig und störend herumsteht
Quagg'sålwør	quirliches Kind
Ridigill	1. komische Frau, 2. altmodische Tasche
Resch'kellø	sehr lebhaftige Frau
Rougl	schmuddelige Frau
Schdoufl	Stoffel, unhöflicher Mensch
Schdruud	großes Mädchen (a langi Schdruud)
Schinoas	Luder, freche Göre
Schlåbbmaul	Großmaul
Schleier'aüelø	Schleiereule, komisch angezogene Frau

Personenbezeichnungen

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Schliëch	hellblondes Kind
Schluddø	1. raffinierte weibl. Person 2. Austrieb bei der Zwiebel
Schlumber	schlampige Person, auch schlampig arbeitende Person
Schlurcher	Verehrer
Schluuri	raffinierte Frau
Schnurrø	1. freche Göre, 2. Schnurrbart
Schobbl	schusselige Person
Schoudø	schusselige Person
Schbrüch'baüdl	Angeber
Simbl	dummer Mensch
Suulø	unmögliches Weibsstück
Voggadives	lebhaftes Kind
Walla'hanslø	mischt überall mit, macht sich unentbehrlich
Weiss'bill	Frau
Wengerds'dulbø	Frau im Weinberg
Wüüsch	quirliches Kind
Wuuselø	quirliches Kind
Zaubl, Zerräffø, Zischgl	garstige, ungepflegte Frau
Zoobl'hånnø	zappeliger Bub

Zeitangaben

Maandi	Montag
Diisdi	Dienstag
Miidwouchø	Mittwoch
Dunnerschdi	Donnerstag
Freidi	Freitag
Sååmsdi	Samstag
Sunndi	Sonntag
sunndis	sonntags
Wergedi	Werktag
wergedis	werktags

Zeitangaben

Dialekt

Feierdi

haüd

früah

åweds

ållə'weil

näichdə, gesder

åniche'näichdə, vüür'gesder

mouarə, muřchə

üwer'mouerə, üwer'muřchə

haüer

daarawäll

daarə Wouchə

naüli

sallamoals, doamoals

daarə boor dooch

dann Måned

nåchr

Guggeles'dooch

mei'laddi

zu'laddi

Erklärung

Feiertag

heute

früh, morgens

am Abend

heutzutage, jetzt, immer

gestern

vorgestern

morgen

übermorgen

dieses Jahr

in der Zwischenzeit, derweil

in dieser Woche

neulich

damals

in diesen Tagen

diesen Monat

nachher

in ferner Zukunft, wahrscheinlich nie

mein Lebtag

zu Lebtag

In alle Richtungen

henni

henni'kumm

henni'zuəs

haar

hii

vouerə

hiënnə

vüřderschi

hiënnerschi

hiënnerschd'

zu'vüřderschd

heim

heimkommen

heimwärts

her

hin

vorn

hinten

vorwärts

rückwärts

verkehrt herum

In alle Richtungen

Dialekt

ümmeri
dauss
ausseri
einer, rei
doa hinn
rüü
nüü, üwi
doa douwə
doa dunne
de'naawə
roo
oowi
auffi
berch'ei
vüür
hiänner
aussi
eini
hüwə wia düwə
ünerschd'zu'öüwerschd
fürd
bläidə geah, berr geah
háådə dååsdə
drümm'rümm
in daarə
in dann
in sodder

Erklärung

umher
draußen
heraus
herein
da herin
herüber
hinüber
da oben
da unten
daneben
herunter
hinunter
hinauf
bergab
vor
hinter
hinaus
hinein
hüben wie drüben
kopfüber
fort
fort, davon
hüben und drüben
um etwas herum
in dieser
in diesem
in solcher

Tätigkeiten

áb'drüggl, oo'drüggl
áb'hau
äsdəmjir
auf'båss

abtrocknen
weggehen
schätzen, hochhalten
aufpassen

Tätigkeiten

Dialekt

auf'daa
auf'dräller
auf'dröasl
aus'baldower
aus'brenng
aus'enanner'glamüüser
aus'enanner'këidscher
aus'kirfl
ausse'rüm laff
bämm
bansch

bäss
belämmer
belämmerd gugg
bflöggl
biizl
blägg, blärr
blauder
böüsl
bräsch
bumb
bussiir
damber
därch
dauss'rümm'wëidl
deichsl
der'graadsch
döbfer
döggl
drümm'rümm rëid
durch'geah
ei'römm
fachijir

Erklärung

auftauern
aufdrehen (Seil, Wolle)
etwas entwirren
etwas ausspionieren
über jem. Schlechtes sagen
auseinandersortieren
auseinandersortieren
entkernen, Hülsenfrüchte usw.
Umweg machen
schaukeln
1. im Wasser spielen,
2. Wein mit Wasser strecken
giftig reden, schimpfen
jemand überreden
dumm schauen
etwas liebevoll pflegen
prickeln
laut weinen
reden, sich unterhalten
basteln
angeben
1. etwas ausleihen, 2. klopfen
poussieren, flirten
klopfen, trommeln
dösen, schlafen
oft ausgehen
etwas gut machen
jemanden günstig treffen
Kreisel mit Peitsche treiben
liebevoll pflegen
um eine Sache herumreden
heimlich weglaufen
einräumen
fuchteln

Tätigkeiten

Dialekt

flaader

flänn

flöass

flöödsch

fömm

fümml

fürchernis mäch

gääfer

gadz

gambf

gauz

ge'weidl

gilf

gnäng, gneng

gnaugg

gnöbb

gnöör

gögg

grogg, öbbes groggd

haadsch

hejer

heijer

herchl

hömm

hömm(er)sch)

hoo

hürchl

hüüser

iir

irr

kejer

kirr

kulch

Erklärung

flattern

weinen

ausschwemmen

weinen

etwas mit dem Schöpflöffel herausfischen

fummeln

zum Fürchten bringen

geifern

etwas ausplaudern

klauen, stehlen

bellen

1. oft ausgehen,
2. großzügig mit Geld umgehen

schrill und nervtötend schreien oder singen

nasal sprechen, Reden bei Schnupfen

nicken

aufhebeln, kippen

auf etwas bestehen, nörgeln

husten, erbrechen

schlecht gedeihen

humpeln

pochender Schmerz

heiraten

atmen bei Bronchitis

hemmen, bremsen

haben wir (es)

haben

rollen

frieren, frösteln

gären

stören

kehren

hoch und nervtötend schreien

husten

Tätigkeiten

Dialekt

kuuzl

löisl

lüah

lünner

lurbs

lüüdsch

luur

massa'grier

miid'zääfer

naawed'naus'geah

näsch

näggerd

naus'gugg

naus'schdadz

neidåbb

neisåbb

nei'gedua, nei'geduønnd

niiwl

nougl

öbbes aus'richd

oo'bågg

oo'gugg

oo'kief

oo'lang

oo'leier

oo'zang'gl

raus'fädz

rüm'griggl

rüm'gruudsch

rüm'lamb

rüm'scharwenzl

Erklärung

kitzeln

flüstern

Wäsche klarspülen

flackern, züngeln (Kerze)

das r hinten im Mund rollen

weinen

neugierig schauen, lauschen

jemanden plagen, umbringen

jemanden überreden mitzukommen

fremdgehen

naschen

nackt

hinausschauen

abstehen, z.B. Röcke, die über einem Petticoat getragen wurden

irgendwo reintreten, Ins Fettnäpfchen treten, in eine unangenehme Situation geraten

irgendwo reintreten, Steigerung von neidåbb

hineintun, hineingetan

nieseln

kippeln, wackeln

1. eine Nachricht überbringen, 2. in einer Sache Erfolg haben

anfassen, anpacken

anschauen

abnagen

anfassen

etwas in die Wege leiten

Klammern von den Reben schneiden

mit Gewalt herausreißen

negative Kritik üben

kramen

faulenzeln

um etwas herumschleichen

Tätigkeiten

Dialekt

rümschoor

schbädz

schbrödz

schdäng'ger

schdichl

schdifde geah

schdrangl

schdubfl

schdumb

schend

scherbf

schlea'baüch

schlöiber

schlurch

schmadz

schogg

schmaggl

schneawl

schnäiwl

schnooder

schnuufer

schoggl

schroade geah

schugger

schürch

schwömm

simliir

üm'moudl

verdäbbl

ver'fuschiir

ver'grümbbl

verhöiger

Erklärung

mit dem Spaten umgraben

spucken

spritzen

nörgeln

sticheln, durch abfälliges Reden Salz in eine Wunde streuen

durchbrennen

an etwas zweifeln

nach der Ernte das Übriggebliebene holen

anstoßen, schubsen

schimpfen, schelten

hacken

schwer atmen

ausschütten, verschütten

Füße nicht hochheben beim Laufen

geräuschvoll kauen

zuwerfen

riecht verdorben

leichtes Schneien

schnäbeln, küssen

1. schnattern, 2. bibbern vor Kälte

Rotz hochziehen

leicht schütteln, wiegen

klauen, Wein zum Feiern heimlich aus dem Keller der Eltern holen

frösteln

schieben

ausschwemmen

nachdenken

etwas umändern

verwöhnen

etwas organisieren

zerknüllen

etwas billig verkaufen

Tätigkeiten

Dialekt

ver'kuə'wēidl
ver'rōäs
ver'schammeriir
würch
wuusl, rümwuusl

zämm'grümbI
zerr
zibber
züll
züngl
zwilch

Erklärung

durcheinanderbringen
alles mit Appetit aufessen
zerkratzen, zerschinden
schwer arbeiten
1. eilig arbeiten,
2. überall gleichzeitig sein
zerknüllen
1. streiten 2. heftig ziehen
zappeln
saugen, lutschen
großen Appetit auf etwas Bestimmtes haben
zwitchern

Eigenschaften

åb'gebächld, oo'gebächld abgeplagt
åb'gschoussd, oo'gschoussd ausgebleicht
ächl'gsuund kerngesund
annersch(dr) anders
aufge'daad aufgetaut
auf'gedaggl aufgetakelt, aufgeputzt,
übertrieben geschminkt

aus'gemerchld ausgezehrt
aus'ge'oodld aus der Rolle gefallen,
aus der Art geschlagen

båbb'sood sehr satt
bådschnoos völlig durchnässt
bead erschöpft
bfuurds'drugge sehr trocken
bichd klebt vor Schmutz
bliiz'blau blau geschlagen, voll blauer Flecken
blümerand leichte Übelkeit, ungutes Gefühl
boubered gefühllos, nach einer Verletzung
brääd'bennered breitbeinig

Eigenschaften

Dialekt

bredåål
bumbl'dööred
daab'düüded
daamerød
daamisch
dasdled
derlachd
diisi
düüd'höiëred

duus
ee'dööred, ee'feldi
ee'schichdi
ei'gemumml
ei 'gschnåbbd
fichland
fuchdeni
gaddli
gødüff
gø'mouschld

ganz'agoor
gfräschli
gniggered
gor wäädli
grånådø'voull
groub'zåsered
grüe'schboarded
grüewli
gschdräff
gscheesd
gsömmerd
gschdreggde'lengs doa'liich
håne'büächø

Erklärung

großspurig, überheblich
hormongesteuert
unaufmerksam, uninteressiert. träge
schwül, stickig
schwindlig
zittrig, gebrechlich
1. durstig, 2. ausgetrocknet (Holzfass)
diesig, trüb
unentschlossen, zu keiner Entscheidung
fähig

dämmrig, fast dunkel
einfältig
alleinstehend
dick eingepackt
beleidigt
flink, geschickt
energisch werden, fuchsteufelswild
gerade recht, günstig
mit einem Hauch von Raureif bedeckt
1. heimlich vermischt, 2. etwas vermischt,
das nicht zusammenpasst

alles, ganz und gar
übereifrig, unkontrollierte Bewegung machen
geizig
sehr, besonders
stockbesoffen
grobfaseriges, trockenes Fleisch
von Grünspan befallen, verschimmelt
ruhig, gemütlich
gestreift
gefahren
ständig vollgeredet, weichgekocht
in voller Länge daliegen
schwer vorstellbar, unlogisch

Eigenschaften

Dialekt

hömmli
hoosə'gebrunzd
in dråbb
kaased
kanndli
kommod
lädiird
laüsse'grumm
liəd'schöfdi

löaddi
löawled
louder
marend
maroudi
müchd
müffld
muæddr'seala'allee
muggsəd
mu'rd's'massi
naawled
någged
noos
oarch
olwer
oo'gebrouzld
oo'gebröönd
oo'rennered
raüdi
razzibuzz
sächerd
schäbbs
schaggerd
schaggerd låch

Erklärung

heimlich
reife, braun gesprenkelte Trauben
in Eile, sehr schnell
kreidebleich
bekannt
bequem
abgenutzt, abgewetzt
völlig krumm
miserabel, schlecht gemacht, auch schlecht behandelt

weich, fast flüssig
lauwarm
locker
volljährig (majorenn)
erschöpft, völlig erledigt
stinkt modrig
riecht schlecht
mutterseelenallein
aufmüpfig
sehr
neblig
nackt
nass
arg, sehr
albern
etwas angebrannt
sehr angebrannt
abschüssig
grantig
ganz
nach Urin riechen
schief
scheckig, bunt
sich vor Lachen biegen

Eigenschaften

Dialekt

schann'massi
schberr'angl'weid
schbröa'drugge
schdarwes'graangk
schdennered
schiir
schiir'un'schiir
schiis'gegriisld
schinand
schmonzed
schobbled
schoggli
schoufl
schroah
schüüdl'hömmed
schüüdl'köbfed
süchld
uenze hö
üüwri
u'gaddli
ümme'susd
üwer'kandidld
üwer'zwerch
verdäbbld
ver'duennerisch
ver'greidld

ver'döüderd
ver'glöüberd
ver'hibbld

ver'schboord
ver'schrumbld

Erklärung

sehr schlecht
sehr weit offen
sehr trocken
sterbenskrank
steinig
beinahe
sehr knapp
sehr bunt
schüchtern
z.B. Kartoffelsalat nicht so flüssig
schusselig, hektisch
hübsch, schön
schäbig, auch schlecht behandelt
angetrocknet (bei Brot)
mit nacktem Oberkörper, ohne Hemd
barhäuptig, ohne Kopfbedeckung
riecht schlecht, verdorben
Arbeit satt haben, auch sehr satt sein
übrig
ungünstig, unpassend
umsonst, vergeblich
überdreht, exzentrisch
1. quer, 2. verwirrt, 3. zerstritten
verwöhnt
verschwenderisch
1. vergraute weiße Wäsche, 2. ungepflegt
aussehender Mensch
durcheinander gebracht
verquirlt, z.B. Ei
im Kochtopf vertrocknetes, mehrmals
aufgewärmtes Essen
verschimmelt
1. faltige Haut, 2. sichtbar nicht mehr frisches
Obst und Gemüse

Eigenschaften

Dialekt

ver'soord
ver'zaubl, ver'zöübl
wäädi
wåmbed
winnisch
zåbbæ'duusd
zwerch
zåmm'geboüsd
zåmm'gedråmbld
zåmm'gschdudzd sei

zåmm'gschnidzd sei

Erklärung

siehe verhibld
ungekämmt
sehr, weidlich
dickbäuchig
krumm
stockfinster
verquer
behelfsmäßig zusammengebastelt
zertreten
gründlich die Meinung gesagt bekommen
haben

unpassend angezogen sein

Religiöses Leben

Bfårrsch'köüchi	Pfarrköchin
Bfingsd'sunndi	Pfingstsonntag
Bouer'kirch	Empore
dåff	taufen
digger Dooch (Micheeli)	Patrozinium (Michaeli)
Dumba	Sarg-Attrappe bei Trauerfeier
Engeli	Mädchen, die die Kommunionkinder begleitet haben
Glingl'baüdl	Klingelbeutel
Gribbele	Weihnachtskrippe
Gsang'buach	Gebetbuch für die Messfeier
Gülle'sunndi	Goldener Sonntag, Dreifaltigkeitssonntag
Hälche'mäsdr	Mesner
Hiiml	viereckiger Baldachin bei der Fronleichnamsprozession
Kinnles'kirwø	Taufe
Kirwø	Kirchweih
Klåbber'buøwø	Karfreitagssänger

Religiöses Leben

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Kommion	Kommunion, auch Erstkommunion
Leich	Beerdigung
Lösch'höüerle	Gerät zum Kerzenlöschen
Mar <u>o</u> di'wooch	Fahrzeug, das fußkranke Kreuzbergwallfahrer transportiert
Mass'wei	Messwein
Mass'wei'krüachle	Messweinbehälter für die Opferung
Oasderø	Ostern
Raadschø	1. hölzernes Instrument zum Klappern an den Kartagen, 2. Person, die Geheimnisse ausplaudert
Roasø'graanz	Rosenkranz
Schdrää'määdli	Blumenmädchen bei der Fronleichnamsprozession
Sebåsdiani	20. Januar, gelobter Feiertag
Schdöasser, Gehsd'hindrich	Schwalbenschwanz, Frack
Sunndis'schdååd	Sonntagskleidung
Sunndis'schual	Religionsunterricht am Sonntag
Versaa'gaang	Krankensalbung
Versaa'gaangs'lådaare	Laterne mit Kerze und Glöckchen
Vüür'baader	Vorbeter
Vüür'höll	Vorraum zum Hauptschiff
Wåll'laüd	Wallfahrer
Weihrauchs'fooss	Weihrauchschwenker
Weihrauchs'schiffle	Behälter für Weihrauchkörner

Wildkräuter und Gräser

Binde	Ackerwinde
Bluæds'drobfe	großer Wiesenknopf
Brönnëisdl	Brennnessel
Disdl	Ackerkratzdistel
Douere'disdl	Golddistel, kleine Eberraute
Douere'krone	Silberdistel, große Eberraute

Wildkräuter und Gehölze

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Fluuch'hoower	Mäusehafer
Geens'blümml	Gänseblümchen
Glawerli	wilde Petersilie
Glidschə	Klatschmohn
Graüdi	1. Unkraut, 2. Kraut der Karotten und Kartoffeln
Graüz'wurzl	Kreuzkraut
Groos	Sammelbegriff für alle Unkräuter
Groos'büschl	Grasbüschel
Haadri	Hederich
Hegge'röasli	Heckenrosen
Kaasli	Malve
Känz'blummə	Rauer Alant
Laüs, Buewes'laüs	große Klette
Märze'veieli	Veilchen
Männs'draü'disdl	Feldmannstreu
Märcherəddə	Margerite
Millich'buusch	Löwenzahn
Muəs'disdl	Gänsekratzdistel
Noochd'schåbbi	schwarzer Nachtschatten, Stiefmütterchen
Noosə'böübl	Steinbrech
Quaddə	Quecke
Scheiß'mildə	Melde
Schmaarli	kriechender Hahnenfuß, auch Tintling (Pilz)
Schiilə	Schmiele
Schdingger	Bingelkraut
Süassi Weidə	Flohknöterich
Uu'graud	Unkraut, Beikraut
Vöichls'groos	Vogelmiere
Waach'draader	Vogelknöterich
wälschi Bində	Knöterich
Wälzə'disdl	Wegedistel
Züller	Wiesensalbei

Wildkräuter und Gehölze

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Stauden und Gehölze	
Ächə	Eiche
Ächl	Eichel
Akazie	Robinie
Bålmə	Salweide
Bråmmrə	Brombeere
Buachə	Buche
Dånnə	Kiefer
Dånnə'gäss	Zapfen von Tannen, Fichten und Kiefern
Douerə	gemeine Hundsrose
Gwådschə'baam	Zwetschgenbaum
Hee'buachə	Hainbuche
Hochl'douerə	Weißdorn
Hosl'nüss	Haselnüsse
Houlz'öbfl	wilder Apfel
Kånns'draüweli	Johannisbeeren
Kåsdånie	Rosskastanie
Måsdl'dreäwer	Feldahorn
Noose'zwigger	Samen der Esche
Ringlo	Reneklode
Säubirli, Druzzlerli	Wildbirnen
Schleeah	Schlehen, Schwarzdorn
Um'bejer	Himbeeren
Vöüchls'bejer	Eberesche
Wåsser'bflaadschə	Pflaume

Vögel

Gagaradz	Eichelhäher
Geier	Bussard, Milan usw.
Geierli	Sperber, Falken usw.
Gimbl	Dompfaff
Goulenz	Goldammer
Gould'häänle	Goldhähnchen

Vögel und Wildtiere

Dialekt

Gråmmeds'vöichl
Heggə'schmadzer
Krågg
Lärchə
Määsli
Road'schwanzlə
Schberg, Schboaz
Schdoar, Schdoarə
Würcher
Zaun'könichli
Zizigää

Erklärung

Wacholderdrosseln
1. kleiner Winzer, 2. Rotkehlchen
Rabe, Krähe
Lerche
alle Meisenarten
Rotschwänzchen
Spatz
Star, Stare
sämtliche Würgerarten
Zaunkönige
Kohlmeise

Säugetiere

Biiwer
Faald'hoos
Reah
Bieber
Feldhase
Reh

Insekten und andere Tiere

Ää'dächse
Bii
Braamə
Bumme(r)li
Gröid
Houerə'nëisdl
Kaaler'ëisl
Laab'frousch
Muggə
Naü'döader
Schdaunzer
Wengerds'schnåggə
Eidechse
Biene
Bremse
Kaulquappen
1. Kröte, 2. freche Göre
Hornisse und Wespe
Kellerassel
Laubfrosch
Fliege
Hornisse
Stechmücke
Weinbergschnecke

Landwirtschaft

Aarə
Aarə'wooche
Bulle'schdol
Getreideernte
Erntewagen
Stall für Bullen und Geißbock

Landwirtschaft, Weinbau

Dialekt

Härwesd
Härwesd'göüger
Wend'göüger

Viecher

Andə
Bäägərlə, Bädzer
Berchl
Dausch
Dauwə
Gaans, Geens
Gääs, Gäss
Gänsər
Gaul, Göll
Glöbber
Glugg
Göüger
Haaml
Huə, Hüenner
Kalwlə
Kuah, Küah
Läffer
Ox, Oxə
Saüle
Sau, Saü
Schdool'hoos, Schdool'hosə

Erklärung

Weinlese
Feier zum Abschluss der Lese
Abschlussfeier des Weinbergwendens

Viehbestand

Ente, Enten
kleines Schäfchen oder Kälbchen
kastrierter Eber
Mutterschwein mit Ferkeln
Taube(n)
Gans, Gänse
Ziege, Ziegen
Gänsərīch
Pferd, Pferde, Zugtier in größeren Betrieben
Klepper, altes Pferd
brütendes Huhn
Hahn
Schafe
Huhn, Hühner
Kälbchen, junges Rind
Kuh, Kühe, Milchlieferant und Zugtier
Ferkel, ca. 30 – 35 kg schwer
Ochs, Ochsen, Zugtier, kastrierter Stier
Ferkel
Schwein(e)
Stallhase(n)

Begriffe um die Zugtiere

G'schirr
Geschirr
Huaf'eisə
Hufbeschlag
Jouch
Einspannvorrichtung an der Stirne
Kummed
Einspannvorrichtung an der Schulter
Lääd'sääl
Leine zur Führung der Zugtiere (Zügel)
Maul'kurb
Fressschutz für Zugtiere

Landwirtschaft, Weinbau

Dialekt Erklärung

Kommandos für die Zugtiere

hüə	vorwärts
wissd	links
hodd	rechts
brr	halt

Einzelteile des Erntewagens

Åx	Achse
Beidsche'laüchdr	Halterung für die Peitsche
Bfluəch'schläffə	Balken zum Transport des Pfluges
Deisdl	Deichsel
Deisdl'maul	Deichselmund
Deisdl'noochl	Deichselnagel
Dürli	hinterer und vorderer Abschluss der Ladefläche
Hömm'këidə	Hemmkette
Hömm'schuah	Hemmschuh
Korwädschə	geflochtene Peitsche zum Antreiben der Kühe
Küah'beidschə	Rute zum Antreiben der Kühe
Läddre'baam	Leiterbaum
Lang'wiid	Längsachse
Laüə	Halterung Leiterbaum
Nowə	Nabe
Reib'scheid	Teil der Lenkung
ReiBer	(mit Eisenzapfen) Steigerung der Bremswirkung
Schdaach	Wagenboden
Schdiifələ	Abschluss der Achse
Schdräng	Verbindung vom Joch zum Schildscheid
Schild'scheidlə, Woach	Festpunkt und Verteilung der Zugkraft
Schläffə	Bremse
Schrauə	Bremshebel
Sidz'keil	Sitzgelegenheit für den Gespannführer

Landwirtschaft, Weinbau

Dialekt

Woach

Woach'noochl

Wooche'schmier

Erklärung

Waage

Halterung der Waage

Gleitmittel, Wagenschmiere

Zusatzausrüstung

Auf'schdell'briidli

Sidz'briidle

Winnə'löffl

Winnə

Winne'schdraang

Erhöhung der Bordwand

Sitzgelegenheit für Mitfahrer

Hebel für die Winde

Winde für Heu und Stroh

langes Tau (3 cm Durchmesser)

Weinberg

Angker'schdoug

Aus'schläich

Bässäng

Bööbl

Draüwl

Fuaß'arðe

Gemärkung gschberrd

Glammerli

Kååm, Kömm

Oo'walle

Rabbüschl

Sampli

Schbidz'zeil

Schläbbe

Schbrödze

Schbrödz'brüah

Schüüd

erster Rebstock der Zeile

neue Triebe am Weinstock

Sammelbecken für Regenwasser in der Weinbergshütte

Vogelscheuche

Traube, Trauben

Erde am unteren Ende des Weinbergs

altes Recht zur Sperrung der Gemarkung zur Reifezeit um Mundraub zu verhindern

gebogene Befestigungsnägel der Drähte am Stichel

Stielgerüst der Traube(n)

Anwandzeile, äußere Zeile im Weinberg

gebündelte Menge Reben, die mit zwei Armen getragen werden kann

Trauben vor der Blüte, Gescheine

eingefügte Zeilen um die Rundung des Geländes auszugleichen, meist kürzer

zu bearbeitendes Teilstück beim Hacken

Spritze, Ausbringgerät

mit Pflanzenschutzmittel versehenes Wasser

Erde am oberen Ende des Weinbergs

Landwirtschaft, Weinbau

Dialekt

verriisd, verriisə

Vüür'schleich

Wässer'schdee

Weich

Wend'groowe

Wengerds'hüddə

Wengerds'hüöder

Zang'geli

ZömmI (SömmI)

Erklärung

fruchtlos gebliebene Blüthenansätze

Endtriebe des Weinstocks

Mischbecken in der Hütte

Ausweichstelle im Hohlweg

erster Arbeitsschritt zur Neuanpflanzung

Weinbergshütte

Weinbergshüter in der Reifezeit

Rebenklammern

Trieb, junge Rebe

Weinlese

Biöd'geldə

Biöd'schaara

Draüwls'mühl

Draüwls'ruddsche

Drooch'buddə

Gebragg

Härwesd'gschirr

Härwesd'wooche

Kaldrə

Kaldrə'biöd

Kaldrə'drömmI

Kaldrə'korb

Kuaffə

Laas'geldə

Laas'schaarlə

Laas'schaarles'kasdlə

Laas'schaarles'kürwlə

Sägger

SchbindI

Wei'buddə

Auffangteller an der Kelter

Scherzwort, gibt es nicht wirklich

Traubenmühle

hölzerne Rinne zum Transport der Trauben
von die Fuhre in die Kelter

Tragebutte

Hölzer zum Abschluss des Pressgutes und
zur gleichmäßigen Druckverteilung

alle Utensilien für die Weinlese

Herbstwagen

Kelter

Boden der Kelter

Eisenstange zur Druckerhöhung

Einfassung aus Holzlatten

Kufe, 10 -20 hl

Lesewanne

Leseschere

zur Aufbewahrung der Lesescheren

Presskuchen (Menge, die auf eine
Weinpresse geht)

Mittelteil der Kelter

Weinbutte (5 hl)

Erzeugnisse und Betriebsmittel

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Bejer	Beeren
Biirə	Birnen
Brämmrə	Brombeeren
Dürrsch	getrockneter Luzerneklees
Gaſchdə	Gerste
Gedrääd	Getreide
Grumbrə	Kartoffeln
Grummed	getrocknetes Wiesengras, nicht vom ersten Schnitt
Hää	getrocknetes Wiesengras, erster Schnitt
Hoower	Hafer
Kouərə	Roggen
Mirawällə	Mirabellen
Öbfl	Äpfel
Gwädschə	Zwetschgen
Rung'gl, Rängeſchə	Futterrübe
Schbårchl	Spargel
Schdubfl'rüewə	Zwischenfrucht nach der Getreideernte
Schnääd	geschnittenes Gras oder Getreide
Wäss	Weizen

Eigenbau von Betriebsmitteln

Faxer	Ableger von Weinreben oder Beerenobst zur Vermehrung
Gärwe'schdrigglə	Seil etwa 1,5 m lang mit Holzknebel
gſchlisseni Weidli	dreigeteilte Weiden zum Binden der Reben
Hëifd'schdroah	Stroh zum Anbinden der grünen Rebtriebe
Klea'sämmə	Luzernesamen
Liësch	Blätter des Rohrkolbens zum Abdichten von Fässern
Schbreisseli	dünnes Brennholz
Scheidli	Scheite, Brennholz
Wallə	gebündelte Äste für Brennholz

Erzeugnisse und Betriebsmittel

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
aus Weiden geflochten:	
Ardəkorb	sehr großer Korb
Bådschschnuur	Verlängerung der Peitschenschnur für akkustische Signale
Brachkurb	Weidenkorb mit einem Henkel
Fuædderkurb	mittelgroßer Korb mit zwei Griffen
Gradze	Huckelkorb aus Weiden
Wëisch'kurb	Waschkorb aus Weiden
Wiëd	gedrehte Weiden zum Binden von abgeschnittenen Reben und Ästen
Zenn	Weidengeflecht zur Verdichtung der Bordwand
Schlächd'dooch	
Bind'foodə	Faden zum Abbinden der Würste
Bluəd'schüssl	Schüssel zum Umrühren des Blutes
Broadwuřschd'bendl	Scherzwort, Bratwürste werden durch Drehen des Darms beim Abfüllen geteilt
Broadwuřschd'moaß	Scherzwort
Brüah'budde	wie Weinbutte, 500 l
Eifüll'driëchder	Trichter zum Wurstfüllen
Ëischə	Backtrog, Holzgefäß zum Vermengen des Teiges
Fädd'hoofə, Fädd'haafə	Tongefäß, Tongefäße für das ausgelassene Fett (blau glasiert)
Flääsch'hågge	Fleischhaken
Flääsch'schdüchd	Behältnis um Fleisch in die Lake einzulegen
Fläschə'zuuch	Flaschenzug
Këisdl	Kessel
Rächer'kämmre	Räucherammer
Saü'noowl	verkümmertes Geschlechtsteil des kastrierten Schweins
Saü'schdrigglə	Seil zum Anbinden
Saü'schoofə	Abfall beim Schlachten
Schallə	Metallbecher zum Entfernen der Borsten
Schdoål	Stahl zum Schärfen der Messer

Erzeugnisse und Betriebsmittel

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Schlâchd'mëiser	Messer, nur für Fleisch
Schneid'bried	großes, rechteckiges Schneidbrett
Schrooche	Gestell zum Auflegen des Schweins
Schuuß'abbâraåd	Bolzenschußgerät
Wufschd'schdagge	Rundhölzer zum Aufhängen der Würste

Geräte und Handwerkszeug

Aarë'rache	Metallrechen, 2 m breit für Getreideernte
Aare'wooche	Erntewagen
Baame'saachlë	kleine Säge um in den Bäumen zu arbeiten
Bälle, Baádlë	kleines Handbeil
Beil	Axt
Beiß'zange	1. scharfe Zange, 2. böses Weib
Bind'noochl	großer Holznagel zum Vorstechen von Pflanzlöchern
Brâch'bfluach	Pflug mit flachen Scharen
Brâch'hääwlë	leichte Hacke
Brass'bendl	Bindgarn aus Sisal oder Hanf
Buddë'schduahl	Gestell zum Füllen der Butte und Gradze
Dangl'hååmer	Hammer mit zwei Finnen (zwei zugespitzte Seiten)
Dangl'schiinë	Unterlage zum Dengeln von Sensen und Sichel
Disdl'schdacher	spitzes Flacheisen mit Holzgriff zum Entfernen von Disteln
Dürsch'boude'lâddrë	stationäre Leiter in der Scheune
Ëiche	Egge
Fäüsdl	schwerer Hammer, kurzer Stiel
Gebrügg	Hölzer zum Gräben überfahren
Gedrääd'soog	Getreidesack
Glâdd'scheiwë	Blech oder Brett zum Schließen der Erdlöcher (beim Spargelstechen)
Gölls'rache	Großrechen, Pferdezug
Gradze	Rückenkorb aus Weiden

Geräte und Handwerkszeug

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Groos'duach	quadratisches Tuch aus Sackleinen zum Bergen von Gras
Groos'duach'schürz	Schürze aus Sackleinen
Groos'schdumbf	Sichel
Grumbre'soog	Kartoffelsack
Hää'goowl	Gabel zur Heubergung, drei Zinken
Hää'schläffə	Stange zur Heubergung in Steillagen
Haawə	Hacke
Hågg'schdoug, Hågg'glouz	Hackstock zum Spalten von Holz
Haüfl'bfluach	Pflug zum Erdeanhäufeln (Kartoffelanbau)
Houlz'schloawe	großer Holzschlegel
Kooschd	Hacke mit zwei, drei oder vier Zinken
Kurb, Kürb	Korb, Körbe
Laas'scharlə	Leseschere
Lådaare	Laterne
Läddrə	Leiter
Lenk'beil	schräges Beil zur Balkenherstellung
Luufd'häwlə	Spitzhacke mit kurzem Stiel
Mais'håbbə	kleines sichelartiges Messer
Mäsdl	Meißel
Maul'kēidə	Kopfgeschirr aus Ketten für die Kuh
Miisd'bådscher	langes Brett mit Stiel
Miisd'gradzə	Huckelkorb um Mist zu tragen
Miisd'kooschd	Hacke mit vier Zinken zum Ausmisten
Miisd'wooçə	Wagen zur Beförderung von Mist, geschlossene Seitenteile
Miisd'goowl	Gabel zum Ausmisten, 4 dünne Zinken
Mousd'woach	Waage zur Messung des spezifischen Gewichts, Öchslewaage
Öbfl'bracher	Apfelbrecher, Gerät zum Ernten der Äpfel
Pfoal'eisə	Eisen am Schuh zum Eintreten von Pfählen
Pfoal'håbbə	schweres vorn gebogenes Messer
Rachə	Rechen
Rångersche'mühl	Mühle zum Zerkleinern der Futterrüben

Geräte und Handwerkszeug

<u>Dialekt</u>	<u>Erklärung</u>
Raüde	Gerät zum Reinigen der Pflugschar
Reisi'baase	Besen aus Birkenreisig
Römm'häwle	Spitzhacke zum Freiräumen der Rebstöcke
Roud'hawə	Reuthacke zum Roden der Weinstöcke
Saachə	Säge
Saache'boug	Bock zum Sägen
Sååd'ëichlə	leichte Egge
Sansə	Sense
Sansə'wurf	siehe bei Verschiedenes „Raaf“
Schbårchl'briidlə	Brett zum Schließen der Erdlöcher beim Spargelstechen
Schbårchl'mëiser	Messer zum Spargelstechen
Schdömbfl	Stampfer
Schdroah'bendl	aus Roggenstroh geflochten
Schiäbbre	Schubkarre aus Holz
Schiänzə	flacher Korb zum Erdtransport
Schlëichl	schwerer Hammer mit langem Stiel
Schlouderə'foos, Wedz'schdee'fassle	wassergefüllter Behälter für den Wetzstein
Schoor'ëichə	Egge mit kleinen flachen Scharen
Sidz'bfluach	Pflug mit Sitz, gezogen vom „Ziehmax“
Süüd'kurb	für Getreideabfall (Spelzen)
Suudl'bumbə	Jauchepumpe
Suudl'schöbfer	Blecheimer mit langem hölzernen Stiel
Suudl'woochə	leichter Wagen mit Jauchefass
Ümlenk'rollə	Rolle zum Umlenken des Seilwindenseils in krummen Weinbergszeilen
Üschlugg	1. Rindertalg für die Hände, 2. Fassdichtemittel
Üschlugg'höüerlə	ausgehöhlt Rinderhorn für den Transport des Fetts
Wäsch'kurb	Wäschekorb
Wedz'schdee	Wetzstein
Weide'schbleisser, Schleissgäas	kleines hölzernes Werkzeug zum Dritteln der Weiden

Geräte und Handwerkszeug

Dialekt

Wend'bfluach

Wengerds'knaachd,
Zia'max

Erklärung

Pflug zum Wenden, zwei Schare

tragbare Motorseilwinde für den Weinbau

Legende

Lautschrift

Å, å: ein dunkel gefärbtes, dumpfes a wie bei Åbfl, Bråmmere

ø: meist an der Wortendung, zwischen a e ä liegend wie bei Bflamme

ë: in Verbindung mit i hörbar als e gesprochen wie bei Brëisdling, Schliëch

ř: kaum hörbares r wie bei Schürz

doppelte Vokale werden lang ausgesprochen wie Kaasëblooz, Driid

' zur besseren Lesbarkeit von zusammengesetzten Wörtern,
z.B. Laas'schaarles'kasdlø

___: die Betonung ist unregelmäßig und liegt auf der unterstrichenen Silbe

Inhaltsverzeichnis

Essen und Trinken.....	3
Verschiedenes.....	6
Personenbezeichnungen.....	18
Zeitangaben.....	21
In alle Richtungen.....	22
Tätigkeiten.....	23
Eigenschaften.....	28
Religiöses Leben.....	32
Wildkräuter und Gehölze.....	33
Vögel und Wildtiere.....	35
Landwirtschaft, Weinbau.....	36
Erzeugnisse und Betriebsmittel.....	41
Geräte und Handwerkszeug.....	43

Impressum



WeinKulturGaden Thüngersheim
Kirchgasse 2
97291 Thüngersheim
www.weinkulturgaden.de

Allgemeine Öffnungszeiten:
Samstag und Sonntag, 10 bis 18 Uhr

Für weitere Informationen:
Gemeinde Thüngersheim,
Email: s.kaspers@thuengersheim.bayern.de
Telefon: 09364 81350

Herausgeber:

WeinKulturGaden Thüngersheim e.V.
Bereich Kultur & Dorfgemeinschaft
Vorsitzender: Prof.Dr. Heiko Paeth
Dürrengasse 3, 97291 Thüngersheim

Konzept und Inhalt:

Dialekt-Arbeitskreis Thüngersheim

Inhaltliche Beiträge von:

Gerda Urlaub, Max Wolf,
Theresia M. Bauer, Waltraud Stabel
Elmar Röhm, Bruno Urlaub
Rita Schwab, Marianne Bauer
Albert Bauer
Hella Schwab (Sammlung)

Erfassung und Titelbild: Gerda Urlaub

Beratung: Dr. Monika Fritz-Scheuplein. Unterfränkisches Dialektinstitut

Redaktion:

Gerda Urlaub
Franz-Josef Remling
Theresia M. Bauer, Lydia Roth
Marlene und Edgar Schäffer

Erweiterter Arbeitskreis:

Marco Schraud

Layout und Drucklegung:

Michael Roth

Druck:

Mediengestaltung Gerald Happ, Thüngersheim

1.Auflage, 500 Exemplare, März 2020